

OLMA

74. Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung
St.Gallen, 13. - 23. Oktober 2016

24. Tag der Bäuerin

Donnerstag, 20. Oktober 2016

«Nöd lugg loh gwünnt!»

Motivation als Triebfeder für den Alltag

Am 24. Tag der Bäuerin dreht sich alles um Motivation und Motivationspritzen. «Niemand ist jederzeit voll motiviert. Trotzdem spüren wir, dass Motivation eine perfekte Hilfe und ein guter Antrieb für den Alltag ist», schreibt das Organisations-Team dazu. Der Tag der Bäuerin ist seit bald einem Vierteljahrhundert eine der beliebtesten Veranstaltungen an der OLMA. Rund 500 Bäuerinnen und Gäste diskutieren jeweils zu einem aktuellen Thema. Er findet am Donnerstag, 20. Oktober, ab 9.45 Uhr im Forum in der Halle 9.2 statt.

«Ich muss dringend etwas unternehmen», sagt der Kopf. «Nein, das hat noch Zeit», meint der Bauch. Oder umgekehrt. «Jetzt wäre der Zeitpunkt für einen Neustart», so der Bauch. «Aufgepasst, nicht so schnell, das will überlegt sein», entgegnet der Kopf. Egal, ob mit Kopf oder Bauch, die Motivation ist es schlussendlich, die uns dazu bringt, eine Idee anzupacken und etwas Spezielles, etwas Neues, etwas Grosses zu erreichen.

Motivation beflügelt

Der Tag der Bäuerin will die vielen Gesichter der Motivation aufzeigen. «Wer mit Motivation bei der Sache ist, hat es leichter», schreiben die Veranstalterinnen dazu. «Sie kann sich als Leidenschaft zeigen, auch als Band, das nicht reisst, bis etwas gelungen ist.» Dass sie beflügelt, ist wohl unbestritten. Nur wie kann man sich motivieren? Wie motivieren sich andere?

Wie kann man konstant die Höchst-Leistungen erbringen, die im Alltag erwartet werden? Wie schafft man es, das Alltägliche, die ständigen Wiederholungen motiviert anzugehen? Ist Motivation eine Denkhaltung? Hilft die Einstellung, «mit dem was ich habe, will ich das Bestmögliche erreichen»? Ist es wahr, dass man alles, was man wirklich schaffen will, auch schaffen kann? Sind das «faule Sprüche» oder ist etwas dran an diesen Aussagen? Allen diesen Fragen spüren die Referate und Diskussionsrunden nach.

Kraft aus Erfolgserlebnissen schöpfen

Motivation ist eine perfekte Hilfe und ein guter Antrieb für den Alltag. Wer sich motivieren kann, dem gelingt es, nach einem Tiefschlag wieder aufzustehen. Dann erhält der Spruch «Nöd lugg loh gwünnt» neue Bedeutung. Motivation hilft dranzubleiben, niemals aufzugeben und immer wieder Kraft zu schöpfen aus Erfolgserlebnissen und guten Worten. Der 24. Tag der Bäuerin lädt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer dazu ein, sich motivieren zu lassen und gemeinsam über Motivation und Motivationspritzen zu diskutieren.

Das Hauptreferat zum Thema hält Manfred Gehr-Huber aus St.Gallen. Er ist Mental- und Motivationstrainer. Danach folgen Kurzreferate von zwei Bäuerinnen. Zur Tradition am Tag der Bäuerin gehört schliesslich eine Diskussionsrunde mit Einbezug des Publikums. Sie wird jeweils rege genutzt. Durch den Anlass führt Claudio Agustoni, Redaktor beim Schweizer Radio und Fernsehen.

Programm 24. Tag der Bäuerin

Donnerstag, 20. Oktober 2016

Forum Halle 9.2

09.45 –10.30 Uhr	Treffpunkt und Begrüssungskaffee, offeriert von der Genossenschaft Vereinigte Milchbauern Mitte-Ost
10.30 –12.30 Uhr	«Nöd lugg loh gwünnt!» Motivation als Triebfeder für den Alltag Begrüssung: - Vreni Senn, Mitglied Organisations-Team, Mühlrüti Einführung und Moderation: - Claudio Agustoni, Redaktor, Schweizer Radio und Fernsehen Hauptreferat: - Manfred Gehr-Huber, Mental- und Motivationstrainer, St.Gallen Kurzreferate: - Claudia Schwizer, Bäuerin, Walenstadt - Tanja Müller-Studhalter, Bäuerin, Ebersecken Diskussionsrunde mit den Referentinnen und dem Referenten sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Schlusswort: - Brigitte Frick, Mitglied Organisations-Teams, Flawil Anschliessend Apéro, offeriert vom LV-St.Gallen Der Anlass wird musikalisch umrahmt durch die Mühlrüti-Fäger.

Weitere Informationen

OLMA, Splügenstrasse 12, CH-9008 St.Gallen
Telefon 071 242 01 33 / Fax 071 242 01 03
www.olma.ch / olma@olma-messen.ch

September 2016

Patronatskomitee

Bund/Kanton

- Bundesrat Johann N. Schneider-Ammann, Eidg. Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, Bern
- Bernard Lehmann, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft, Bern
- Regierungsrat Bruno Damann, Volkswirtschaftsdepartement des Kantons St.Gallen, St.Gallen

Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband

- Christine Bühler, Präsidentin, Tavannes
- Monique Tombez, Vizepräsidentin, Moudon
- Liselotte Peter, Vizepräsidentin, Kefikon
- Kathrin Bieri, Co-Geschäftsführerin, Brugg
- Yvonne Koller, Co-Geschäftsführerin, Brugg

Schweizer Bauernverband

- Markus Ritter, Nationalrat, Präsident, Altstätten
- Jacques Bourgeois, Nationalrat, Direktor, Brugg

Bäuerliche Parlamentarierinnen

- Christine Bulliard, Nationalrätin, Ueberstorf
- Maya Graf, Nationalrätin, Sissach
- Elisabeth Schneider, Nationalrätin, Biel-Benken
- Barbara Dürr, Kantonsrätin St.Gallen, Gams
- Ursula Egli, Kantonsrätin St.Gallen, Rossrüti
- Hedy Furer, Kantonsrätin St.Gallen, Bollingen
- Seline Heim, Kantonsrätin St.Gallen, Gossau

Verein ehemaliger Schüler und Schülerinnen St.Galler Landwirtschaftsschulen

- Elisabeth Graf, Rebstein

Kantonale Bäuerinnen-/ Landfrauenverbände

- AR Andrea Schläpfer, Zelg/Wolfhalden
- AI Rösi Räss, Appenzell
- GL Gabi Krieg, Niederurnen
- GR Tina-Maria Ritz, Sent
- SG Petra Artho, Walde
- SH Rahel Brütsch, Barzheim
- TG Regula Böhi, Friltschen
- ZH Theres Weber, Uetikon a.S.
- FL Annemarie Büchel, Schellenberg

Organisations-Team

- Franziska Brülisauer, Bäuerinnenverband St.Gallen, Bäuerin
- Brigitte Frick, St.Galler Bauernverband
- Ursula Gubser, Landwirtschaftliches Zentrum St.Gallen
- Petra Länzlinger, Bäuerin
- Agnes Schneider, Kommunikationsfachfrau, Bäuerin
- Ursula Schubiger, Bäuerin
- Vreni Senn, Bäuerinnenverband St.Gallen, Bäuerin

Medienpatronat

- Bauernzeitung